Allgemeine Geschäftsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Grundlage aller Leistungen von Letterservice, insbesondere Beratung, Werbemittelgestaltung und –produktion, Offsetdruck, Text- und Adressenerfassung, Adressenbeschaffung, Dublettenabgleich, Adressbearbeitung, Erstellung von Serienbriefen, Postkarten, Broschüren, Adressierung, Anschreiben, Postkarten, Broschüren, Falzarbeiten, Kuvertierarbeiten, Frankieren, Portooptimierung und Postaufliefern. Im kaufmännischen Verkehr gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen, auch wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

Der Geltung von etwaigen Geschäftsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich widersprochen; unsere Erbringung der vertraglichen Leistung beinhaltet nicht deren Anerkennung. Sie werden nur dann Vertragsinhalt, wenn diesen zuvor ausdrücklich und schriftlich zugestimmt wurde.

§ 2 Vertragsschluss

Die Angebote von Letterservice sind stets freibleibend. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn Letterservice eine Bestellung des Kunden innerhalb von 4 Wochen schriftlich bestätigt.

§ 3 Lieferzeit

Die von uns genannten oder bestätigten Liefertermine gelten grundsätzlich nur als ungefährer zeitlicher Anhaltspunkt und nicht als verbindliche Zusage. Liefervereinbarungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für einen Schriftformverzicht. Die Leistungszeit ist abhängig vom Auftragsvolumen und wird nach Absprache festgelegt.

Im Falle des Verzuges von Letterservice kann der Kunde nach schriftlich gesetzter angemessener Nachfrist vom Vertrag zurücktreten. Die Nachfrist muss mindestens eine Woche betragen. Der Rücktritt ist nicht zulässig, wenn die Überschreitung des vereinbarten Fertigstellungstermins auf nachträgliche Änderungswünsche oder fehlende Mitwirkung des Kunden zurückzuführen ist.

Für Verzögerungsschäden haftet Letterservice bei leichter Fahrlässigkeit nur in Höhe von bis zu 5 % der mit uns vereinbarten Vergütung.

§ 4 Versand und Gefahrübergang

Bei Versand geht die Gefahr auf den Kunden über, sobald die Sendung an die den Transport ausführende Person übergeben worden ist oder zwecks Versendung das Geschäft von Letterservice verlassen hat. Bei Lieferungen an Letterservice geht die Gefahr erst durch unsere Abnahme auf uns über.

§ 5 Zahlungsbedingungen / Preise

Unsere Rechnungen sind sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen. Alle Preise gelten zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Die Preise unserer Leistungen sind 8 Wochen gültig. Die Preise für eine maschinelle Verarbeitung gelten für technisch einwandfrei zu verarbeitendes Material. Bei maschineller Verarbeitung wird der Preis erst nach Prüfung der zu kuvertierenden Muster mit dem Kunden vereinbart. Bei auftretenden Verarbeitungsproblemen wird nach Absprache mit dem Kunden ein Mehrpreis berechnet. Ist der Kunde Kaufmann oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ist die Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts wegen nicht anerkannter Gegenansprüche des Kunden nicht statthaft. Auch die Aufrechnung mit Gegenansprüchen ist ausgeschlossen.

Die anfallenden Portogebühren sind vor der Postauflieferung zu bezahlen. Bei einer Banküberweisung erfolgt die Postauflieferung nach Gutschrift auf unserem Konto. Bei Zahlung per Verrechnungsscheck erst nach vorbehaltloser Verfügbarkeit des Betrages. Sofern das bezahlte Portoentgelt nicht ausreichend ist, wird die Sendung nicht oder nur teilweise versendet.

§ 6 Mitwirkungspflichten

Briefbögen, druckfertige Dateien für den Brieftext und Prospekte (ohne Verschränkung und ohne Gummibänder) sind vom Kunden bereitzustellen. Für farbige Offsetdrucke werden belichtungsfähige Dateien (z. B. Freehand, Quark-Express, Druck-PDF) mit verbindlichen Farbangaben benötigt.

Adressdaten müssen in einem ASCII-kompatiblen Format (druckfähig als eine Datei) bereitgestellt werden (z.B. MS Word, MS Excel, MS Access, dbase). Erforderliche Nachbearbeitungen der Dateien durch uneinheitliche Datenstruktur oder das Zusammenfügen mehrerer Dateien zu einer Gesamtdatei wird zusätzlich berechnet.

§ 7 Gewährleistung

Die jeweiligen Sendungen müssen den Postvorschriften entsprechen. Angaben des Kunden über die Sendungsmenge, Größe, Gestaltung usw. sind verbindlich und werden nicht von Letterservice überprüft. Letterservice übernimmt für diese Angaben keine Haftung.

Der Kunde ist verpflichtet, gelieferte Ware und Leistungen sofort nach Erhalt auf Vollzähligkeit und Mängel zu überprüfen. Offene und versteckte Mängel müssen innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt bzw. Entdeckung unverzüglich schriftlich angezeigt werden. Bei der Fehleruntersuchung und Fehlerbeseitigung ist Letterservice im Rahmen des Zumutbaren zu unterstützen.

Keine Mängel stellen geringfügige Farbtoleranzen sowie Differenzen bis zu 0,5% der Blattgröße oder sonstige Abweichungen in der Beschaffenheit des vom Kunden beschafften Papiers, Kartons oder sonstigen Materials dar.

Letterservice übernimmt für die fehlerfreie Ausführungen von Werkleistungen eine Gewährleistung von einem Jahr nach Abnahme. Waren Mängel bereits bei den zugesendeten Mustern vorhanden, entfällt die Gewährleistung, sofern das Muster freigegeben worden ist. Der Kunde erhält nach Erstellung seines Musters einen Korrekturabzug. Das Muster ist vom Kunden auf Richtigkeit der darin aufgeführten Angaben, insbesondere auf die korrekte Adressierung bzw. Zuordnung der Adressen, auf Tippfehler, Formatierung und Wahl des richtigen Briefbogens zu überprüfen.

Auf dem Korrekturabzug sind Änderungen einzutragen, der Korrekturabzug ist zu unterschreiben und zurück zu senden.

Kommt Letterservice in einer vom Kunden gesetzten angemessenen Frist seiner Mängelbeseitigungsverpflichtung nicht nach, kann der Kunde die erforderlichen Mängelbeseitigungsmaßnahmen auf Kosten und Gefahr von Letterservice selbst treffen oder von Dritten vornehmen lassen.

Nach dreimaligem Misslingen der Nacherfüllung steht dem Kunden ein Recht auf Rücktritt oder Minderung zu.

§ 8 Haftung

Die Haftung von Letterservice ist auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz beschränkt. Haftung aus leichter Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, soweit es sich nicht um eine Verletzung von vertragswesentlichen Pflichten handelt, in diesem Fall ist die Haftung der Höhe nach auf den typischerweise, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die vorstehende Haftungsbegrenzung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder Gesundheit, oder bei einer Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Im Übrigen ist jede Haftung ausgeschlossen, gleich aus welchem Rechtsgrund – insbesondere für Datenverluste, Folgeschäden, entgangenen Gewinn und Vermögensschäden.

Die Haftung des Verwenders bei Schäden aufgrund höherer Gewalt oder zufälliger Ereignisse ist ebenfalls ausgeschlossen.

Beruht der eingetretene Schaden auf mitwirkendes Verschulden des Kunden und/oder des Verwenders, so hat der Kunde den Schaden in dem Umfange allein zu tragen, der darauf zurückzuführen ist, dass er seiner Schadensabwendungspflicht nicht nachgekommen ist.

§ 9 Eigentumsvorbehalt

Letterservice behält sich das Eigentum an den Liefergegenständen bis zur vollständigen Zahlung vor. Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug, sind wir zur Rücknahme nach Mahnung berechtigt und der Kunde zur Herausgabe verpflichtet. Gegenüber Kaufleuten, einer juristischen Person öffentlichen Rechts oder einem öffentlich-rechtlichen Sondervermögen gilt darüber hinaus folgendes: Unser Kunde ist berechtigt, die Liefergegenstände im ordentlichen Geschäftsgang weiter zu verkaufen; er tritt uns jedoch bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des zwischen uns und Ihm vereinbarten Kaufpreises (einschließlich Umsatzsteuer) ab, die unserem Kunden aus der Weiterveräußerung erwachsen, und zwar unabhängig davon, ob die Liefergegenstände ohne oder nach Bearbeitung weiterverkauft werden.

§ 10 Urheberrechte

Letterservice überträgt dem Kunden keine Nutzungs- und Verwertungsrechte, die über die Nutzung der erstellten Entwürfe, Logos, Layouts etc. im Rahmen der Vereinbarung hinausgehen.

§ 11 Erbringung von Dienstleistungen

Für die Erbringung von Dienstleistungen durch Letterservice gelten die gesetzlichen Regelungen des Dienstvertragsrechtes. Die Regelungen dieser AGB finden sinngemäße Anwendung.

§ 12 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Hannover. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz.

§ 13 Teilnichtigkeit

Sollte eine Bestimmung dieser Geschäftsbedingungen oder sonstiger Vereinbarungen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragspartner sind verpflichtet, eine neue Bestimmung zu vereinbaren, die dem mit der unwirksamen Bestimmung verfolgten Zweck am nächsten kommt.

§ 14 Datenschutzklausel

Auf Grund der Vorschriften des BDSG (Bundesdatenschutzgesetz) macht Letterservice darauf aufmerksam, dass Buchhaltungs- und Adressdaten mit EDV-Mitteln im Rahmen der Zweckbestimmung eines Vertragsverhältnisses gespeichert und verarbeitet werden. Uns bekannte Daten des Kunden werden vertrauensvoll behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Zur Verfügung gestellte Daten werden automatisch nach 3 Monaten gelöscht, es sei denn, der Kunde wünscht schriftlich ausdrücklich eine kürzere Frist.

Hannover, 12.07,2005